



Nachbarschaftshilfe Haar e. V.
Jahresbericht
2024

Inhalt

Vorwort des Vorstands	4
Auf einen Blick	6
Organigramm 2024 der Nachbarschaftshilfe Haar e.V.	7
Geschäftsführung & Geschäftsstelle	8
Familienzentrum (FAM)	12
Förderkurs	18
Ressortübersicht	21
Jobpaten	22
Wirkung der Ressorts Kinder & Familie	23
Großtagespflege & Kindertagespflege	24
Mitarbeitende und versorgte Personen Kinder & Familie.....	27
Kinderpark.....	28
Ambulanter Pflegedienst	30
Essen auf Rädern	32
Betreutes Wohnen zu Hause.....	34
Mitarbeitende und versorgte Personen Pflege & Senioren	37
Tagespflege für Senioren	40
Wirkung der Ressorts Pflege & Senioren.....	42
Statistik	
Beschäftigungsverhältnisse.....	43
Arbeitsstunden.....	44

Der Vorstand



v.l.n.r.: Horst Aßmann, Christian Doerr, Doris Keymer

Sehr geehrte Mitglieder der NBH, sehr geehrte Haarer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder einmal Zeit für eine Bestandsaufnahme, der Jahresbericht 2024 ist fertiggestellt und wir laden Sie ein, mit uns auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückzublicken. Zu unserer Freude ist es uns gelungen, in politisch schwierigen Zeiten die richtigen Hebel zu bedienen und unser „Schiff NBH“ in jeder Hinsicht in sicherem Fahrwasser zu halten. Auch im Jahr 2024 hatte - insbesondere im Bereich der Pflege - das Problem des leergefegten Arbeitsmarkts weiterhin große Aktualität. Die damit verbundenen Schwierigkeiten bei der Personalgewinnung stellten die Ressortleitungen immer wieder vor große Herausforderungen. Unser bewährtes, verlässliches und hochmotiviertes NBH-Team, das die Basis unseres Erfolgs darstellt und dem wir an dieser Stelle ganz besonders herzlich danken möchten, konnte trotzdem einige neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen und wurde auf diesem Weg äußerst positiv ergänzt. Unser Angebot vielfältig variierbarer und auf den persönlichen Bedarf zugeschnittener Unterstützungsleistungen, auf die sich Kinder und Familien, Senioren und pflegebedürftige Personen sowie auch pflegende Angehörige in Haar verlassen können, gibt wichtige Hilfestellung in unterschiedlichen Bereichen des täglichen Lebens und prägt das positive Lebensgefühl in der Stadt. Bei all diesen Aufgaben steht für uns immer der

Mensch im Mittelpunkt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben Versorgungssicherheit und zaubern den Haarerinnen und Haarern durch ihre Zuwendung und den wertschätzenden Umgang ein Lächeln ins Gesicht. Regelmäßig erhalten unser Ambulanter Pflegedienst sowie die Tagespflege für Senioren hochklassige Bewertungen durch den Medizinischen Dienst. Unser Essen auf Rädern wird von den Beziehern durchwegs positiv beurteilt. Darüber hinaus haben wir - teilweise unter Einbeziehung von ehrenamtlichen Helfern - verschiedene wertvolle neue Angebote installiert. Unser „Café Mittendrin“, eine Aktivierungsgruppe für Menschen mit und ohne demenzielle Erkrankung, findet nun einmal wöchentlich in der Peter-Henlein-Straße statt. Es erweitert und bereichert - wie die neu installierte Austauschgruppe für pflegende Angehörige - das Angebot der Tagespflege für Senioren. Großen Zulauf verzeichneten nicht nur unser Kinderfaschingsball, der Jazzfrühschoppen sowie der in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft durchgeführte Tanztee für Senioren. Unsere regelmäßig durchgeführten Themenfrühstücke, die Vortragsreihe mit Themen, die Senioren lebenspraktische Hilfestellung geben, sowie die bewährten Kinderartikelbasare erfreuten sich großer Beliebtheit. Wir sind stolz auf diese Vielfalt an über unsere Kernaufgaben weit hinausreichenden Ange-

boten. Diese wären, wie auch die Hilfe durch Familien- und Jobpaten, ohne den Einsatz ehrenamtlicher Personen, die unser starkes NBH Team unterstützen, nicht organisierbar. Auch ihnen gilt unser besonderer Dank. Unabdingbare Voraussetzung für unsere vielfältigen Angebote ist ein funktionierender, stetig anwachsender Fuhrpark. Die erheblichen Anschaffungskosten für Fahrzeuge können wir jedoch nur mit Hilfe von Spendengeldern aufbringen. Spendenakquise mittels Fundraising hat für uns deshalb mittlerweile einen hohen Stellenwert. Im Jahr 2024 wurden wir wieder auf sehr großzügige Weise von privaten und institutionellen Spendern, von Stiftungen und Lotterien sowie der Bürgerstiftung Haar unterstützt. Die eingegangenen Spenden flossen direkt in die sozialen Projekte unserer Ressorts und wurden z.B. auch für den Erwerb von Fahrzeugen verwendet. Dabei tragen wir dem Umweltgedanken Rechnung und fahren teilweise elektrisch. Unverzichtbar für das Gelingen unserer Vorhaben sind - last but not least - die starken Partner und Unterstützer an unserer Seite. So waren und sind wir sehr froh um unsere großen Zuschussgeber, das Landratsamt München und die Stadt Haar, denen wir ganz besonderen Dank schulden. Die umfangreichen Zuschüsse, die Überlassung gemeindlicher Gebäude für die Unterbringung unserer Ressorts sowie der wohl-

wollende Austausch sichern die Grundlage unserer sozialen Dienstleistungen. Mit ihrer Hilfe gelingt uns die stetige Verbesserung der Qualität unserer Leistungen, die den Haarer Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommt. Unseren Beiräten Ingrid Fäth, Gerlinde Stießberger und Dr. Mike Seckinger sowie unseren beiden Kassenprüfern Anja Schultheiß und Johannes Heutling danken wir sehr herzlich für wichtige Denkanstöße und vielfältige Unterstützung. Frau Schultheiß scheidet nach mehreren Jahren nun leider aus und wendet sich neuen Aufgaben zu. Wir wünschen ihr von Herzen viel Freude und Erfolg für die Zukunft. Wertvolle Beratung und Rückendeckung erhielten wir wieder von unserem Dachverband, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband. Herzlichen Dank dafür! Und nicht zuletzt: „Danke!“ an die Vertreter der Presse für die objektive und wertschätzende Berichterstattung im vergangenen Jahr!

Der Vorstand der NBH Haar e.V.

Horst Aßmann
Christian Doerr
Doris Keymer

Auf einen Blick

Sitz der Nachbarschaftshilfe Haar e. V. (NBH)

Kirchenstraße 3
85540 Haar
T 089-143 36 49-0
F 089-143 36 49-11
M info@nbh-haar.de
I www.nbh-haar.de

Vorstand

aus jeweils gleichberechtigten Mitgliedern
01.01.2023 bis 31.12.2023:
Horst Aßmann, Christian Doerr, Doris Keymer

Einzugsbereich

Gemeinde Haar mit den Ortsteilen Gronsdorf, Ottendichl, Salmdorf.
Im Familienzentrum und in der Tagespflege für Senioren werden auch Besucherinnen und Besucher aus den angrenzenden Gemeinden aufgenommen.

Dachverband und Vertragspartner

Die NBH Haar e. V. ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband sowie in der Arbeitsgemeinschaft der Nachbarschaftshilfen im Landkreis München
Die NBH Haar e. V. ist Vertragspartner aller Krankenkassen und der Pflegekassen.

Mitglieder / Beitrag

01.01.2024: 709 Mitglieder
31.12.2024: 738 Mitglieder
Jährlicher Mitgliedsbeitrag: 20 € (Mindestbeitrag)

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt aus Eigenmitteln und aus Zuschüssen.

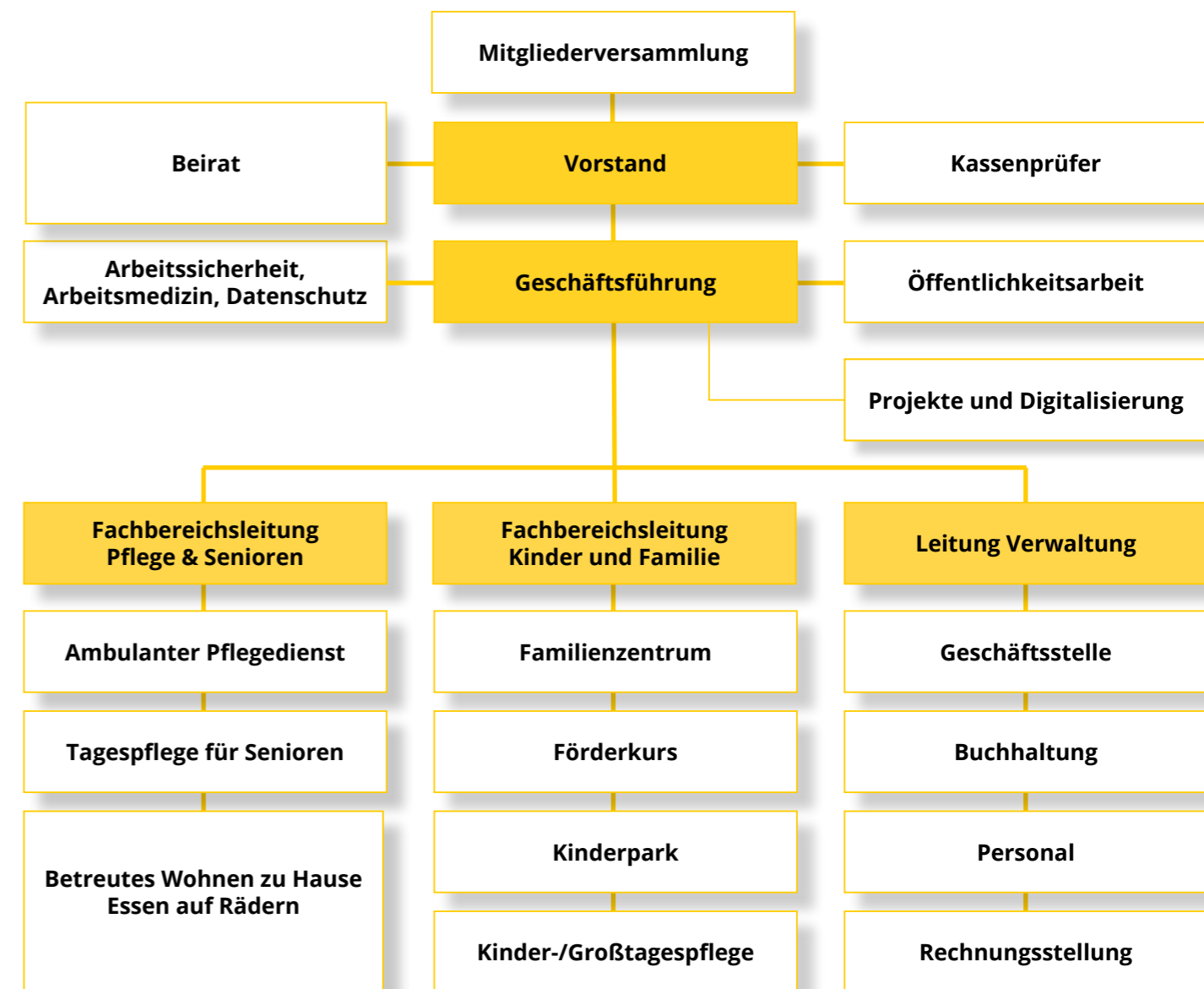
Eigenmittel

Einsatzentgelte, Teilnehmerbeiträge, Leistungen der Kranken- und Pflegekassen, Mitgliederbeiträge, Geld- und Sachspenden, Einnahmen aus Aktionen (Basare, Vorträge, Künstlermeile, Feste, etc.), Stiftungsgelder

Zuschüsse/Fördergelder

Zuschuss der Gemeinde Haar, Zuschuss des LRA für das Familienzentrum und die Kindertagespflege, Fördermittel vom Zentrum Bayern Familie und Soziales für das Familienzentrum, Investitionskostenzuschuss vom Landratsamt für den Ambulanten Pflegedienst, Zuschüsse vom Landratsamt zum Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“

Organigramm der Nachbarschaftshilfe Haar e. V.



Stand 31.12.24

Geschäftsführung & Geschäftsstelle



*Geschäftsführerin
Margareta Förster,
Fachwirtin für Sozial-
und Gesundheitswesen*

*Kirchenstraße 3
85540 Haar*

*089-143 36 49-14
m.foerster@nbh-haar.de*



Die Geschäftsführerin steht den einzelnen Ressorts der Nachbarschaftshilfe Haar e. V. vor und bearbeitet in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand das operative Tagesgeschäft der Einrichtung und setzt langfristige Ziele um.

Das Jahr 2023 war ein Jahr voller unterschiedlicher Aktivitäten, Aufgaben, Themen und Projekten.

Die Arbeit am Qualitätsmanagement ging mit einer neuen QM-Beauftragten weiter. Mit Claudia Schmall konnte eine erfahrene Kraft gewonnen werden, die durch ihre Arbeit im Familienzentrum die Nachbarschaftshilfe gut kennt. Die Bearbeitung des Qualitätsmanagements im Bereich Personal konnte somit unter neuer Federführung gestartet werden.

Auch im Jahr 2024 war das Fundraising ein dominierendes Thema. Durch die erfolgreiche

Akquise von Spendengeldern durch den Weihnachtsbrief und die Ausschüttung von Stiftungsgeldern konnte für die Tagespflege für Senioren ein moderner, seniorengerecht umgebauter Elektro-Bus angeschafft werden. Zudem wurde ein neuer Opel Combo für „Essen auf Rädern“ gekauft. Auch der Klausurtag der „Arbeitsgemeinschaft der Nachbarschaftshilfen München Land“ beschäftigte sich mit dem wichtigen Thema Fundraising sowie der Wirkungsanalyse.

Um den NBH-internen Klausurtag im kommenden Jahr vorzubereiten, trafen sich der Vorstand und die Geschäftsführerin mit den Fachbereichsleitungen und einigen Ressortleiterinnen zu einem Austauschtreffen. Hier wurde das Thema „Stärkung des Ehrenamts innerhalb der NBH“ als geeignetes Thema festgelegt, und es wurden bereits einige Strategien diskutiert. Es wurde entschieden, im kommenden Jahr die Stelle einer „Ehrenamtskoordinatorin“ auszuschreiben.

Um noch mehr gegen die zunehmende Vereinsamung von Seniorinnen und Senioren zu tun, startete die NBH die Aktivierungsgruppe „Café

Mittendrin“. Hier treffen sich Seniorinnen und Senioren mit und ohne Demenzerkrankung einmal in der Woche und erleben gemeinsam einen schönen Nachmittag in geselliger Runde. Im Vordergrund steht die Aktivierung durch Musik, Gespräche oder andere Aktivitäten. Die Teilnehmenden genießen die Geselligkeit und nutzen gerne die Gelegenheit, unter Menschen zu sein.

Auch für pflegende Angehörige ist der Austausch mit anderen Betroffenen wichtig und geht im stressigen Pflegealltag oft unter. Deshalb hat die NBH seit Herbst 2024 eine „Austauschgruppe für pflegende Angehörige“ ins Leben gerufen. In geschütztem Rahmen tauschen sich die Teilnehmenden über ihren Alltag, ihre Sorgen und Nöte aus und finden gegenseitige emotionale Unterstützung. Unsere Pflegedienstleiterin leitet die Gruppe und gibt wertvolle inhaltliche Impulse. Für beide neuen Angebote mussten im Vorfeld von der Geschäftsführung Konzepte geschrieben und eingereicht werden.

Ein Highlight des Jahres 2024 waren wie immer die NBH-Veranstaltungen. Im Februar wurde zum

Mitarbeitende

- » 1 Geschäftsführerin
- » 6 Mitarbeiterinnen

Die Geschäftsstelle erfüllt ressortübergreifende Aufgaben:

- interne Dienstleistungen für die Ressorts
- Personalsachbearbeitung
- Mitgliederverwaltung
- Finanzbuchhaltung
- Rechnungsstellung
- Förderanträge und Verwendungsnachweise
- Pflegesatzverhandlungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Qualitätsmanagement



ersten Mal ein Kinderfasching im Bürgersaal organisiert. Die Party war ein voller Erfolg und wird im kommenden Jahr wieder stattfinden. Im Juni veranstaltete die NBH zum zweiten Mal einen Jazzfrühschoppen am Setzerhof. Zu schwungvoller Musik, gespielt vom „Trio Brasserie“, bot das Team der NBH bei bestem Wetter Weißwürste, Obatzten, Bier und andere Getränke an.

derung“ in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse fanden im Berichtsjahr kostenlose Angebote und Kurse zur Gesundheitsförderung für die Mitarbeitenden, hauptsächlich aus der Pflege, statt.

Des Weiteren fanden der Vortrag „Vorsorgevollmacht“ mit Rechtsanwalt Markus Pöschl sowie zwei Workshops zum Thema „Handynutzung für Senioren“ im Mehrzweckraum statt. Gut besucht war ein Vortrag zum Notfallknopf der Johanniter, ein Erste-Hilfe-Kurs speziell für Senioren sowie ein Vortrag der Polizei zum Thema „Trickbetrug“. Im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche organisierte die NBH im September den Vortrag „Für sich selbst sorgen als pflegender Angehöriger von Menschen mit Demenz“.

Auch der Wunschbaum für Senioren kam wieder gut an. 125 Wünsche wurden von den Klientinnen und Klienten der Nachbarschaftshilfe Haar abgegeben, per Wunschherz an den Baum gehängt und von Haarerinnen und Haarern erfüllt.

Die weihnachtlich verpackten Präsente wurden von den Mitarbeitenden der Seniorenressorts und der ambulanten Pflege an die von ihnen versorgten Personen übergeben.

Die Freude der Senioren zu sehen, ist für die Mitarbeitenden jedes Jahr wieder ein besonderes Erlebnis.

Um die Nachbarschaftshilfe noch besser in der Öffentlichkeit zu präsentieren, wurde 2024 ein Instagram-Kanal eröffnet. Dieser informiert über Veranstaltungen, bietet Einblicke in die Arbeit der NBH und stellt die einzelnen Ressorts vor.

Auch bei ihren Außeneinsätzen bei unseren Klientinnen und Klienten sollen die NBH-Mitarbeitenden sofort als solche erkannt werden. Deshalb wurde im Berichtsjahr begonnen, nach geeigneter Dienstkleidung bzw. -jacken zu recherchieren.

Nach langer Pause fand 2024 wieder ein Tanztee für Senioren und Demenzzranke im Bürgersaal statt. Bei Kaffee und Kuchen sowie beschwingter Musik aus unterschiedlichen Jahrzehnten verbrachten die Seniorinnen und Senioren einen wunderschönen, bewegten Nachmittag.

Zudem wurden im Familienzentrum sowie in der Tagespflege für Senioren Tage der offenen Tür mit einem bunten Programm durchgeführt. Im Rahmen der „Betrieblichen Gesundheitsför-

v. l. n. r.

Der neue seniorenrecht umgebaute Bus für die Tagespflege für Senioren

Gute Stimmung beim Kinderfasching

Vortrag im Mehrzweckraum

Kaffee und Kuchen beim „Café Mittendrin“

Geschenke für langjährige Mitarbeitende im Rahmen des Mitarbeitendenfests



v. l. n. r.

Beschwingte Atmosphäre beim Tanztee für Senioren

abgegebene Weihnachtspäckchen im Rahmen des „Wunschbaums für Senioren“



Familienzentrum



Ressortleiterin
Natascha
Heidemann

Salzgasse 2
85540 Haar

089 - 46 20 44 39
familienzentrum@nbh-haar.de

Das Familienzentrum „FAM“ ist eine niedrigschwellige, viele Bereiche abdeckende Anlaufstelle für alle Familien, die in Haar und Umgebung leben. Im FAM trifft man sich in familien-gerechter Umgebung, es werden Erfahrungen und Fragen ausgetauscht, nachbarschaftliche und freundschaftliche Beziehungen sowie Netzwerke geknüpft. Im FAM kann man gemeinsam aktiv werden.

Durch das Familienzentrum werden Eltern begleitet, unterstützt und befähigt, ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen zu können, wie es das Kinder- und Jugendhilfegesetz vorsieht (vgl. § 16 Abs. 1 SGB VIII). Das FAM Haar orientiert sich an den besuchenden Familien, ihren Bedarfen und Sorgen und sucht nach Angeboten, die als hilfreich erlebt werden. Es werden Trends aufgenommen und Program-mangebote zur Prävention geschaffen.

VON ELTERN FÜR ELTERN.

Die Basis des Familienzentrums sind Eltern. So ist das Familienzentrum entstanden und so wird es weitergeführt: Eltern sind füreinander da, bringen ihre Ideen ein und helfen sich gegenseitig.

HILFE ZUR SELBSTHILFE

Als Erstanlaufstelle für kleine und große Familienprobleme vermitteln die festangestellten Sozialpädagoginnen zu Fachstellen, geben Tipps und unterstützen dabei die Probleme anzupacken.

STÄRKEN STÄRKEN

Dies betrifft die ehrenamtlich Mitarbeitenden, die ihre Aufgaben mit Leidenschaft ausfüllen, aber auch unsere Besucherinnen und Besucher sollen gestärkt aus den Angeboten gehen. Der Austausch in den Gruppen stärkt die Erziehungs- und Problemlösekompetenz und neue Netzwerke und Freundschaften stärken den Familienalltag.

WILLKOMMEN GEHEIßEN WERDEN UND WILLKOMMEN HEIßEN

Sich wohl und willkommen zu fühlen ist der oberster Grundsatz, besonders bei den Erstkontakten in den offenen Treffs und im Second Hand-Laden.



Mitarbeitende

- » Leiterin des Familienzentrums Sozialpädagogin
- » 1 Stellvertretende Leiterin, Sozialpädagogin
- » 1 Verwaltungsfachkraft + Leitung des Second Hand-Ladens
- » 1 pädagogische Fachkraft
- » 46 Ehrenamtliche in den offenen Treffs, als Gruppenleitung etc.
- » 5 Familienpaten
- » 7 nebenberufliche Übungsleiterinnen
- » 3 externe Kursleitungen
- » 2 Reinigungskräfte

LEISTUNGEN DES FAMILIENZENTRUMS

Offene Angebote – das Herzstück des FAM

Die offenen Treffs „FAM-Café“ und „Baby-Café“ unterstützen Eltern bei der Kontaktsuche zu Eltern in derselben Situation und schaffen so die Möglichkeit zur gegenseitigen Unterstützung. Das Angebot richtet sich an alle Eltern mit Babys und Kleinkindern unabhängig von Herkunft, Familienstand, etc. Auch Großeltern und andere betreuende Personen sind willkommen. Offene Treffs finden sechsmal pro Woche (Mo-Fr) und ca. zweimal pro Monat am Wochenende statt.

Begleitung und Förderung von Kindern

Das Familienzentrum Haar unterstützt Eltern dabei, die Entwicklung ihrer Kinder zu fördern. Bei den Angeboten für Kinder bis ca. drei Jahren nehmen die Eltern zusammen mit ihrem Kind teil. Es gibt Eltern-Kind-Gruppen als Bildungs- und Kommunikationsraum für Eltern sowie weitere Gruppenangebote je nach Nachfrage und vorhandener personeller Ressourcen, z. B. „Stubenrock“ (ein Bewegungsangebot) oder „Musikwiese“ (musikalische Förderung).

Angebote rund um Schwangerschaft und Geburt

Schwangere, werdende Väter und alle jungen Familien können im FAM theoretisches Wissen zu verschiedenen Themen wie beispielsweise der Umgang mit Säuglingen, Beikost etc. mittels Vorträgen und Workshops bekommen. Das FAM ist ein offenes Forum für Fragen rund um Baby und Entwicklung von Kindern, um sich auszutauschen und sich gegenseitig zu stärken. Externe Kursleitungen aus dem Gesundheitsbereich sowie Sprechstunden durch Fachstellen ergänzen das Programm.

Alltagsberatung und -begleitung

Tür- und Angelgespräche sind die Chance des

Familienzentren, die psychosoziale Gesundheit der Besuchenden im Blick zu behalten und zu einem gelingenden Familienleben beizutragen. Nirgendwo sonst in Haar gehen Familien so ein und aus und bauen vertrauensvolle Beziehungen auf. Im FAM kann auf niedrighschwelliger Ebene auf Auffälligkeiten reagiert und im Idealfall an eine Fachstelle weitergeleitet werden.

Alltagsentlastung und Stärkung individueller Ressourcen

Familien sind in unterschiedlicher Weise belastet, sei es finanziell oder in ihren zeitlichen Ressourcen. Das FAM trägt zur Entlastung und Stärkung der eigenen Kräfte durch unterschiedliche Angebote bei. Dazu gehören zu einem die materielle

und haushaltsnahe Entlastung durch den Second Hand-Laden und den Kleiderbasar sowie die Vermittlung von Babysittern und Familienpaten (Familienpaten Netz Bayern). Zum anderen gibt es kostengünstige Kurse zur Stärkung der individuellen Ressourcen wie Latin Dance Aerobic, Yoga, Gemeinsam Kochen, etc.

Familienzeit

Hier wird Eltern die Möglichkeit gegeben, mit ihren Kindern Zeit zu verbringen, die das Miteinander fördert, lockert und intensiviert. Familienzeit ermöglicht Familien mit anderen Familien zusammenzukommen, etwas zusammen zu erleben und Impulse zu bekommen, die in die eigene Familie zurückgetragen werden können.

SECOND HAND-LADEN FÜR KINDERARTIKEL

Der Laden ist preiswerte Einkaufsmöglichkeit, niedrighschwellige Anlaufstelle innerhalb des FAM und Aufbesserungsmöglichkeit für das Familienbudget durch Verkauf von Kindersachen. Die Mitarbeitenden des Ladens vernetzen ins FAM und damit zu den weiteren Angeboten des Hauses. Dadurch finden die Sozialpädagoginnen leichter Zugang zu schwer erreichbaren Personen und auch zu Eltern, die noch nicht in Kontakt mit dem FAM gekommen sind. Vier Ehrenamtliche teilen sich die Öffnungszeiten und werden je nach Bedarf durch weitere Helferinnen unterstützt.

Erbrachte Leistungen 2024

- » Bedienung von rund 2700 Einkaufenden
- » Annahme von rund 7000 Teilen Kommissionsware von Eltern
- » Annahme und Verarbeitung von rund 100 Wäschekörben an Spenden
- » 2 Wochenenden Ladenräumung (Winter und Sommer): Sortieren der nicht verkauften Kommissionsware für die Rückgabe
- » 2 Wochen (Winter und Sommer) Auszahlung an Verkäufer und Rückgabe der Kommissionsware
- » 2 Arbeitsbesprechungen
- » Jahresputz des Verkaufsraums und des Lagers



ANGEBOTE DES FAMILIENZENTRUMS 2024

OFFENE ANGEBOTE

- » 109 Baby-Cafés
- » 89 FAM-Cafés
- » 40 Tobe-Cafés, 7 davon am Wochenende
- » 33 Bastel-Cafés
- » 3 Säuglingstreff bis 4 Monate
- » 13 Papa-Cafés
- » 8 Cafés am Wochenende, besucht von der ganzen Familie, manchmal auch Großeltern
- » 7 Näh- und Handarbeitstreffs

ANGEBOTE ZUR FÖRDERUNG UND BILDUNG VON KINDERN

- » 1 Eltern-Kind-Gruppe ab 10 Monaten bis ca. 18 Monate
- » 3 japanische Eltern-Kind-Gruppen ab 10 Monate bis ca. 6 Jahre
- » 1 japanische Lerngruppe ab 7 bis ca. 13 Jahre
- » 6 Kurse Stubenrocker - Bewegungsangebot für Laufanfänger und sichere Läufer bis ca. 2 Jahre
- » 3 Kurse Musikwiese ab 12 bis ca. 24 Monate
- » 3 Kurse Arabisch schreiben für Vor- und Grundschulkind - Bildungskompetenz für zweisprachig Aufwachsende
- » 3 Kurse Yoga für Vorschul- bis Kinder der 1. und 2. Klasse
- » 13 Kurse FenKid ab 6 bis ca. 12 Monate
- » 6 Kurse Frühes Forschen Gastangebot über die Deutsche Gesellschaft für hochbegabte Kinder

ANGEBOTE RUND UM SCHWANGERSCHAFT UND GEBURT

- » 4 Kurse Babymassage
- » 7 Babysprechstunde in Kooperation mit dem Landkreis München (AndErl)
- » 3 Kurse Beckenbodenschule
- » 13 Rückbildungskurse mit Baby
- » 2 Kurse Säuglingspflege
- » 8 Still- und Schlafprechstunden im Baby-Café

BERATUNGSANGEBOTE

- » 1 x pro Monat Elternberatung in Kooperation mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Landkreis München
- » 6 x kostenfreie Erstberatung Trennungs-/Scheidungsrecht
- » bis zu 3 x pro Woche Erstberatung im FAM-Büro bei den Sozialpädagoginnen
- » 2 - 3 Workshops und Vorträge zu unterschiedlichen Themen pro Trimester

ANGEBOTE ZUR STÄRKUNG DER INDIVIDUELLEN RESSOURCEN

- » 3 Kurse Deutsch sprechen für Mütter (Anfänger und Fortgeschrittene)
- » 3 Kurse Sundown Yoga
- » 3 Kurse Latin Dance Aerobic
- » 5 Kurse Qi Gong
- » 1 Workshop Wen Do

FAMILIENZEIT

- » 33 Bastel-Cafés
- » 21 Cafés am Wochenende, besucht von der ganzen Familie mit Mama, Papa, manchmal auch Großeltern
- » 6 Eltern-Kind Yoga-Workshops am Samstag
- » Sommerfest im Garten
- » Tag der offenen Tür
- » Laternenfest mit kleinem Umzug

Familienzentrum (FAM)

BASARE FÜR KINDERARTIKEL

Zusätzlich zum Second Hand-Laden ermöglichen Kleiderbasare für Kinderartikel einen nachhaltigen und preiswerten Weg, Kleidung zu erwerben. Gleichzeitig bietet der Verkauf von Kindersachen die Möglichkeit das Familienbudget aufzubessern.

Die Basare finden zwei Mal pro Jahr im Frühjahr und im Herbst im Bürgerhaus Haar statt und werden mit der Hilfe vieler Freiwilliger (organisiert über die Nachbarschaftshilfe Haar e. V.) durchgeführt. 2024 besuchten im Herbst rund 683 Kaufende und im Frühjahr 565 Kaufende die Basare. 216 Verkaufende boten Waren an. Es wurden im Herbst 8985 und im Frühjahr 9170 Teile angenommen. Verkauft wurden im Frühjahr 6474, und im Herbst 5354 Teile. Die Verkaufsquoten beliefen sich im Frühjahr auf 58 % und im Herbst auf 72 %.

Erbrachte Leistungen 2024

- » Organisation des Basars
- » 2 Annahmetage (Frühjahr und Herbst)
- » 2 Basartage (Frühjahr und Herbst)
- » 2 Rückgabetage (Frühjahr und Herbst)

PROJEKT FAMILIENPATEN

Ehrenamtliche Familienpaten und -patinnen ersetzen das soziale Netz aus Eltern, Freunden und Nachbarn, wenn dieses nicht existiert. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Babys und Kleinkindern, die sich keine Betreuung leisten können oder auf Hilfe im Alltag angewiesen sind. Die Patinnen und Paten kümmern sich beispielsweise für ein bis drei Stunden pro Woche um die Kinder, damit die Erwachsenen ein bisschen Zeit für Erledigungen oder einfach nur zum Luft holen haben. Im Berichtsjahr waren 5 Familienpatinnen und -paten im Einsatz. Eine vom Netzwerk Familienpaten geschulte Koordinatorin hält den Kontakt zu den ehrenamtlichen Mitarbeitenden des FAM, um freie Kapazitäten und Bedarfe zu melden. Sie übernimmt die Vermittlung zwischen Familie und Patinnen und Paten, ist verantwortlich für Schulungen und organisiert regelmäßig Treffen zum Austausch und Fortbildung.

Erbrachte Leistungen 2024

- » 5 Familien mit 11 Kindern wurden unterstützt
- » 5 Familienpaten und -patinnen erbrachten 340 ehrenamtliche Stunden

BABYSITTER-VERMITTLUNG

Das FAM hält einen Pool an Babysittern zur Vermittlung bereit und unterstützt Eltern unbürokratisch bei der Suche nach einem Sitter. Jugendliche können eine Babysitter-Schulung durchlaufen und erhalten dadurch Informationen und Sicherheit. Die jungen Babysitter können sich danach über das FAM vermitteln lassen.

Erbrachte Leistungen 2024:

- » 9 erfolgreiche Vermittlungen von 11 Gesuchen seitens Eltern
- » 2024 befanden sich in der FAM-Kartei 20 Babysitter insgesamt

Besucherzahlen

Besucher*innen pro Woche:

- 50 bis 70 Erwachsene
- mit 1 bis 3 Kindern oder alleine
- nehmen ein oder mehrere Angebote wahr
- und kommen einmal oder mehrmals pro Woche.
- Zwei Drittel ihrer Kinder sind zwischen 0 und 3 Jahre.

Personelle Strukturen

Im Januar 2024 übernahm Natascha Heidemann die Leitung des Familienzentrums und setzte neue Impulse. Im September durfte das FAM eine neue pädagogische Fachkraft begrüßen, die mit ihrem Hintergrund als Kunstpädagogin das Programm bereichert.

Neue ehrenamtliche Eltern kamen im Lauf des Jahres dazu, die seitdem mit ihren Ideen und ihrem Engagement helfen, bestehende Angebote weiterzuführen und neue zu schaffen.

Seit Anfang 2024 kamen 17 Ehrenamtliche neu hinzu und 13 hörten auf, so sind es mittlerweile 58 Personen, die sich im und für das FAM engagieren.

Projekte und Planungen

Mit Natascha Heidemann als neue Leiterin des Familienzentrums kamen frischer Wind und neue Ideen ins Familienzentrum. Im Lauf des Jahres 2024 wurde ein Näh- und Handarbeitstreff am Abend eingeführt, das Tobe-Café am Dienstag-nachmittag konnte sich etablieren und Qi Gong kam als Präventionsangebot dazu.

Im gesamten Haus wurden räumliche Veränderungen vorgenommen, um eine einladende und inspirierende Umgebung zu schaffen. Ein Raumtausch von zwei Räumen und die Renovierung im ersten Obergeschoß fördern nun das kreative Miteinander und laden zum Spielen, Lernen und Entdecken ein.

Zusätzlich rief die neue pädagogische Fachkraft, Salome von Dangel, neue Projekte ins Leben. Dank ihrer Expertise konnte das Team verschiedene Workshops und Veranstaltungen anbieten, die den Fokus auf kreative Ausdrucksformen legen. Die Kinder und Eltern hatten die Möglichkeit, ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entdecken und auszubauen – sei es durch Malen, Basteln oder andere kreative Techniken.

Eine Umfrage zur Besuchenden-Zufriedenheit ergab zum wiederholten Male durchweg positive Ergebnisse. Die Besuchenden fühlen sich im Haus sehr willkommen und durch die Angebote des FAMs in ihrer Elternkompetenz gestärkt.



Förderkurs für Schulkinder



Ressortleiterin
Carol Messer

Gronsdorfer Str. 1
85540 Haar

089-456 396 90
foerderkurs@nbh-haar.de

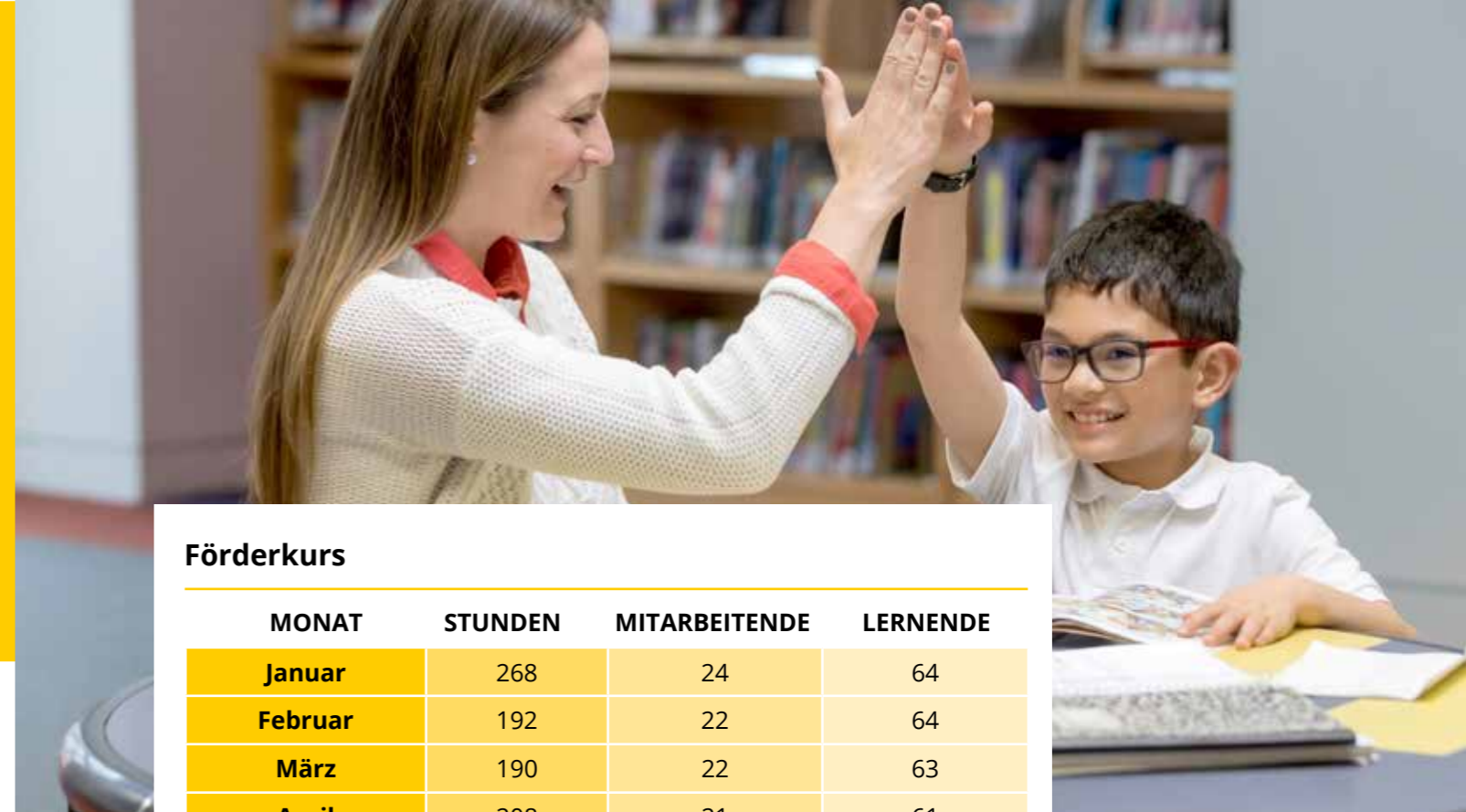
Der Förderkurs bietet Einzelförderung in den Fächern Deutsch und Mathematik für Haarer Grundschul- kinder mit Lernschwierigkeiten und Wissenslücken.

Während einer Förderkursstunde bekommen Schulkinder von engagierten Mitarbeitenden gezielte Übungen, Hilfestellungen und Erklärungen zu schulischen Inhalten, die den Kindern Probleme bereiten. Hierbei wird immer das individuelle Lerntempo berücksichtigt. Der Aufbau einer persönlichen Beziehung zwischen Lernenden und Lehrenden trägt zu einer nachhaltigen Vermittlung von hilfreichen Tipps und Techniken für effizientes Lernen bei. Die Unterrichtsdauer beträgt ein- oder zweimal pro Woche jeweils eine Stunde (60 Minuten). Die Unterrichtszeiten sind so gestaffelt, dass auch Kinder aus Ganztagsklassen teilnehmen können bzw. Kinder nach ihrem Hortbesuch zum Förderkurs kommen können. Der Förderkurs fand im Berichtsjahr durchgehend statt. Nur von Juli bis September wurde pausiert.

Im vergangenen Schuljahr begleitete der Förderkurs neben den Grundschulkindern auch Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschule der 5. und 6. Klasse. Diese Betreuung sollte den Schülerinnen und Schüler einen guten Start in ihren neuen weiterführenden Schulen ermöglichen. In diesem Schuljahr half der Förderkurs auch Schülerinnen und Schüler höherer Klassen der Mittelschule um einen reibungslosen Übergang von der Deutschklasse in die Regelklasse zu unterstützen. Bis Juni 24 bot der Förderkurs auch Unterstützung für Gymnasiastinnen und Gymnasiasten in Englisch, Französisch und Spanisch. Da dieses Angebot aber nicht die zentrale Aufgabe des Förderkurses darstellt, wurde entschieden ab September 2024 nur noch Unterstützung für Grund- und Mittelschülerinnen und -schüler anzubieten.

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 20 bis 24 Mitarbeitende
- » davon betreuen 5 Mitarbeitende die Leseförderungsgruppen



Förderkurs

MONAT	STUNDEN	MITARBEITENDE	LERNENDE
Januar	268	24	64
Februar	192	22	64
März	190	22	63
April	208	21	61
Mai	131	17	59
Juni	222	19	58
Oktober	177	20	52
November	235	21	59
Dezember	168	20	59

Deutsch für Schülerinnen und Schüler der Mittelschule

Seit Frühjahr 2022 arbeitet der Förderkurs eng mit der Lehrerin der Deutschklasse der Mittelschule Haar zusammen und unterrichtet Schülerinnen und Schüler, die noch nicht lange in Deutschland leben und dementsprechend Defizite in der deutschen Sprache haben. Einige dieser Schülerinnen und Schüler lernen in den Regelklassen der Mittelschule und brauchen mehr denn je die Unterstützung des Förderkurses. Dieser trägt maßgeblich dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler in ihren Klassen den Anschluss nicht verlieren. Zusätzlich zum eigentlichen Angebot des Förderkurses konnte 2024 eine Mitarbeiterin gewonnen werden, die vor Ort in der Mittelschule Kinder beim Deutsch- und Englischlernen unterstützt, die laut ihren Lehrkräften erhöhten Unterstützungsbedarf haben.

Im Berichtsjahr besuchen ca. 60 Kinder pro Woche den Förderkurs. Der Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund liegt unverändert bei circa 80 - 85 %. Im Förderkurs werden Schüler aus über 15 unterschiedlichen Nationen unterrichtet.

Sehr viele davon haben Fluchterfahrung oder Migrationshintergrund. Die Kinder müssen trotz mangelnder Deutschkenntnisse in den Regelklassen lernen. Viele können dort nicht mithalten. Der Förderkurs bietet diesen Kindern die Chance ihre Lücken zu schließen und besonders ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern.

Leseförderung

MONAT	STUNDEN	LERNENDE
Januar	23	28
Februar	19	28
März	18	26
April	20	26
Mai	10	21
November	32	36
Dezember	25	36

Projekt

„Leseförderung für Grundschul Kinder“

Im Jahr 2024 wurde das Projekt „Leseförderung für Grundschul Kinder“ weitergeführt. Dieses Projekt hilft Grundschulkindern, ihre Lesekompetenz zu verbessern und soll Freude am Lesen wecken. In Kleingruppen trainieren die Kinder ihre Lesefertigkeit mittels einer Kombination aus Vor- und Selbstlesen. Das anschließende Besprechen des Gelesenen fördert das Textverständnis und die kommunikativen Fähigkeiten der Kinder.

Die Kinder kommen gerne und regelmäßig zur Leseförderung. Sie merken, dass sie sich hier mit ihrer Leseschwäche Zeit lassen können, man sie nicht drängelt, nicht auslacht und sie mit ihrer Leseschwäche nicht alleine sind. Die Kinder freuen sich sehr über jedes Lob und jede Ermunterung.

Die Leseförderung findet einmal pro Woche statt und ist ein kostenloses Angebot. Die Finanzierung erfolgt durch Spendenmittel.

Die Nachfrage nach den Leseförderungs-Stunden war so groß, dass der Förderkurs das Angebot auf Zweit- und Drittklässler beschränken musste. Zudem wurden nur Kinder aufgenommen, die eine Empfehlung der Grundschullehrkraft mitbrachten.

Meist handelt es sich um Kinder die von zu Hause wegen mangelnder Sprachkenntnisse oder Zeit nur wenig Unterstützung erhalten. Hierfür steht der Förderkurs in enger Zusammenarbeit mit den beiden Haarer Grundschulen.

Im Schuljahr 23/24 startete der Förderkurs sechs Lesegruppen, im Schuljahr 24/25 waren es neun Lesegruppen.

Um den Erfolg des Projektes noch weiter auszubauen wurden folgende Maßnahmen im Schuljahr 2024 durchgeführt:

- Das Anmeldeformular wurde angepasst, so dass die Deutschkenntnisse der Kinder besser eingeschätzt werden können und dies bei der Einteilung der Gruppen entsprechend berücksichtigt werden kann. Dies ermöglichte uns die Bildung zweier Deutsch-als-Zweit-sprache Gruppen.
- Reduzierung der Gruppengröße von fünf auf maximal vier Teilnehmende da kleinere Gruppen eine besserer Lernatmosphäre bieten.
- Durch private Bücherspenden wurde eine Bibliothek aufgebaut, in der die Kinder Bücher ausleihen können.

Prozentuale Verteilung der im Durchschnitt circa 60 Förderkurs Schüler*innen in 2024:

Jan-Juni

Grundschule: 48 %

Mittelschule: 32 %

Realschule/Gymnasium: 20 %

Okt-Dez

Grundschule: 66 %

Mittelschule: 27 %

Realschule: 7 %

- Anschaffung von einheitlichen (Lern)büchern für die Lesegruppen

Finanzen

Die Ressortleitung bietet Unterstützung beim Stellen der „Bedarfe für Bildung und Teilhabe“-Anträge für finanzschwache Familien an. Dadurch wurde die Anzahl der Familien, die den vollen Elternbeitrag nicht aufbringen konnte und damit für ein größeres Defizit sorgte, deutlich reduziert.

Für die Familien, die „durchs Raster fallen“, weil sie zu viel verdienen, um eine „Bedarfe für Bildung und Teilhabe“-Unterstützung zu erhalten, aber zu wenig, um sich den Förderkurs leisten zu können, ermöglichte die NBH eine Teilhabe durch Spendengelder. Ebenfalls über Spenden trägt sich das kostenfreie Leseförder-Angebot.

Fortbildung

Eine pädagogisch ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiterin übernahm die Organisation der Lesegruppen und entwarf ein Konzept um die Förderkurslehrkräfte zu unterstützen.

In einem Ordner finden diese nun Informationen und Materialien zu den verschiedenen Lernstufen des Lesens. Des Weiteren hat sie Arbeitsmaterialien zusammengestellt, die die Förderkurslehrkräfte bei ihrer Arbeit mit Schülern, die Deutsch als Zweitsprache haben, nutzen können. Die Mitarbeitenden erhielten hierzu eine Schulung

Pläne

Neben der Anwerbung weiterer Personen, die im Förderkurs unterrichten, wird sich die Ressortleitung in den ersten Lehrerkonferenzen der Grundschulen vorstellen um das Angebot unter den Lehrkräften bekannt zu machen.

Die Ressorts

der Nachbarschaftshilfe Haar e. V.



FAMILIE & KINDER

Fachbereichsleitung: Sandra Saalman

Kirchenstraße 3 // 089-143 36 49-50 // s.saalman@nbh-haar.de

– Familienzentrum FAM

Salzgasse 2

– Förderkurs für Schüler

Gronsdorfer Straße 1

– Großtagespflege und Kindertagespflege

Kirchenstraße 3 / Leibstraße 80 / Kirchenstraße 5 / Ahrntaler Platz 2 & 4

– Kinderpark

Gronsdorfer Straße 1



PFLEGE & SENIOREN

Fachbereichsleitung: Brigitte Konnerth

Kirchenstraße 3 // 089-143 36 49-45 // b.konnerth@nbh-haar.de

– Ambulanter Pflegedienst

Kirchenstraße 3

– Essen auf Rädern

Kirchenstraße 3

– Betreutes Wohnen zu Hause

Kirchenstraße 3

– Tagespflege für Senioren

Peter-Henlein-Str. 38

Jobpaten



Projektleiterin
Doris Keymer

Kirchenstraße 3
85540 Haar

089-143 36 49-0
d.keymer@nbh-haar.de

Das Jobpatenprojekt hat das Ziel, Abschluss Schülerinnen und -schüler der Mittelschule beim Übergang zwischen Schule und Beruf zu unterstützen. Das Angebot richtet sich vornehmlich an Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von Defiziten wie Sprachproblemen o.ä. zu wenig Hilfestellung im Bewerbungsprozess erhalten.

Durch das Jobpatenprojekt sollen Schülerinnen und Schüler eine möglichst realistische Selbsteinschätzung erlangen. Geeignete Berufsfelder sollen identifiziert werden und Bewerbungsunterlagen werden erstellt. Zusätzlich geben die Jobpaten Hilfestellung im eigentlichen Bewerbungsprozess und bei der Lehrstellensuche. Darüber hinaus führen die Jobpaten in den Abschlussklassen der Haarer Mittelschule Bewerbungstrainings durch. Hierbei handelt es sich um einen probeweise durchgeführten Testlauf von Bewerbungsgesprächen in Echtzeit. Im Anschluss erhalten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Rückmeldung über ihr Auftreten so-

wie zu eventuell noch zu bearbeitenden Defiziten. In Kooperation mit den zwei Koordinatorinnen an der Mittelschule (Beratungslehrerin und Schulsozialarbeit) wurde das Bewerbungstraining im Jahr 2024 für alle Schüler der Abschlussklassen (9. Regelklassen, 10. Klassen), also insgesamt für ca. 80 – 90 Schüler durchgeführt. Bei Bedarf wurden Einzelbetreuungen für Schüler übernommen. Im Berichtsjahr wurde der zeitliche Umfang dafür erweitert. Der allergrößte Teil der betreuten Schüler hat Migrationshintergrund. Das Projekt „Lernbegleitung für einzelne Schüler“ wurde im Winter 2023 installiert und lief mit gutem Erfolg bis zum Ende des Schuljahrs 24. Bei entsprechender Nachfrage ist die Fortführung ist geplant.

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 7 Mitarbeitende

Profitierende Personen

- » 6-7 Einzelbetreuungen
- » Alle Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Abschlussklassen der Mittelschule Haar

WIRKUNG

der Ressorts Kinder & Familie



Kindertagespflege & Großtagespflege



Ressortleiterin
Sabine Scheffler
Dipl.-Sozialpädagogin

Kirchenstraße 3
85540 Haar

089-143 36 49-50
kindertagespflege@nbh-haar.de

Die Kindertagespflege ist eine familiennahe und individuelle Betreuungsform für Kinder von 0 bis 3 Jahren. Unsere liebevollen und gut ausgebildeten Tagespflegepersonen sorgen in familiärem Umfeld dafür, dass sich die Kleinkinder wohl und geborgen fühlen. Die behütete Atmosphäre eines Privathaushalts oder innerhalb einer Großtagespflegegruppe lässt viel Raum für die optimale und individuelle Förderung der Kleinen.

Die Zielgruppe der Kinder- und Großtagespflege sind Familien aus Haar mit Kindern von ca. 10 Monaten bis zu 3 Jahren bzw. zum Kindergarteneintritt, die eine persönliche Kinderbetreuung in familiärer Atmosphäre suchen. Zudem ist das Ressort Kinder- und Großtagespflege Ansprechpartner für Personen aus dem gesamten Gemeindegebiet Haar und den Nachbargemeinden, die im Bereich der Kinder- und Großtagespflege arbeiten wollen.

Aufgabengebiet

- Beratung und Eignungsüberprüfung von potentiellen Kindertagespflegepersonen
- Unterstützung bei der Beantragung und Weitergewährung der Pflegeerlaubnis beim Landratsamt München
- Vermittlung von Kindern an die Tagespflegeperson
- Beratung der Eltern
- Beratung und fachliche Begleitung der Eltern und Tagespflegepersonen während des Pflegeverhältnisses, z.B. bei individuellen Bedürfnissen, Eingewöhnungen und in schwierigen Situationen
- Durchführung von angemeldeten und unangemeldeten Hausbesuchen bei den Tagespflegepersonen
- Hospitationen zur Unterstützung der Kindertagespflegepersonen in ihrer praktischen Arbeit
- Vernetzungstreffen für Kindertagespflegepersonen zum Austausch
- Fortbildungen für die Tagespflegepersonen
- Teamsitzungen zur Information, Schulung und Weitergabe relevanter Rahmenbedingungen
- Zusammenarbeit mit den Jugendämtern, Arbeitskreisen der Kindertagespflege
- Austausch und Zusammenarbeit mit den kinderbetreuenden Einrichtungen im Gemeindegebiet
- Einzug der Elternbeiträge
- Zahlung der monatlichen laufenden Geld-

- leistungen an die Kindertagespflegepersonen
- Bezahlung hälftiger Versicherungsleistungen an die Tagespflegepersonen
- Beantragung und Endabrechnung der Fördergelder

Das Team

Anfang des Jahres bestand das Team aus 18 selbstständigen Kindertagespflegepersonen (davon waren sechs zu Hause und zwölf in den Großtagespflegestellen tätig). Im Herbst kooperierten insgesamt 17 selbstständige Kindertagespflegepersonen mit der NBH (sechs zu Hause, 11 in der Großtagespflege). Im November 2024 wechselte eine Kollegin des Kinderparks in die Großtagespflegestelle „Glühwürmchen“, da eine selbstständige Kindertagespflegeperson aus persönlichen Gründen ihren Arbeitsplatz wechselte. In der Großtagespflegestelle „Wiesenwichtel“ arbeiteten im Zeitraum März bis September 2024 zwei Kindertagespflegepersonen, die gemeinsam 10 Kinder betreuten. Seit Oktober 2024 führt eine Kindertagespflegeperson die Großtagespflege alleine mit 5 Kindern.

Unsere festangestellten Ersatzbetreuungskräfte Claudia Fickel und Katja Hochstrasser vervollständigen das Team. Frau Fickel betreibt vor allem die Kontaktpflege mit den Kindern der Kindertages-



Mitarbeitende

- » 2 Fachberaterinnen
- » 11 Tagespflegepersonen Großtagespflege
- » 6 Tagespflegepersonen Kindertagespflege
- » 2 Ersatzbetreuungskräfte

Betreute Kinder

- » 37 Kinder in der Großtagespflege
- » 22 Kinder in der Kindertagespflege

pflege zu Hause. Bei Ausfall einer Kindertagespflegeperson bietet sie die Ersatzbetreuung im Ersatzbetreuungsstützpunkt Entennest an. Frau Hochstrasser unterstützt alle Großtagespflegestellen durch Kontaktpflegetermine und führt die Ersatzbetreuung im Abwesenheitsfall einer Kindertagespflegeperson durch. Im Jahr 2024 wurden insgesamt rund 698 Ersatzbetreuungsstunden in der Kindertagespflege zu Hause und in den Großtagespflegestellen erbracht.

Fortbildung und Beratung

Im Jahr 2024 boten die Fachberatungen verschiedene Fortbildungen und Austauschtreffen an:

- Drei Fortbildungen mit den Inhalten: Kommunikation in der Teamarbeit, Elternumfrage und Kinderschutz

- Drei Treffen des gesamten Teams zu folgenden Themen: Infektionsschutzbelehrung, Einführung des Anmeldeprogramms Little Bird in der Gemeinde Haar, Gesetzliche Änderungen, Schlafwache in der Kindertagespflege
- Zwei kollegiale Fallberatungen und Erfahrungsaustausch im Frühjahr und Herbst
- Zwei Austauschtreffen für die Kindertagespflegepersonen zu Hause
- Mehrere Fallberatungen in den Großtagespflege-Teams

Die Fachberatungen beraten Eltern bei Bedarf zu diversen Themen. Dabei kann es sich um den Entwicklungsstand eines Kindes, den aktuellen Betreuungsstand des Kindes, die wirtschaftliche Situation oder um familiäre Herausforderungen handeln. Auch bei Unstimmigkeiten zwischen Eltern und Tagesmüttern werden die Fachberatungen bei Bedarf tätig.

Kooperationspartner

Die Fachberatungen kooperieren mit den unterschiedlichen Ressorts der Nachbarschaftshilfe sowie mit verschiedenen Akteuren im sozialen Umfeld. Mit dem Landratsamt München wird die Beantragung der laufenden Geldleistung, der anteiligen Sozialversicherungsleistungen, welche an die Tagesmütter monatlich ausbezahlt werden, durchgeführt.

Zusätzlich finden fachliche Austauschtreffen mit dem Landratsamt zu pädagogischen Themen (z.B. Qualität in den Großtagespflegestellen) in Form von Netzwerktreffen und Arbeitsgruppen statt.

Mit der Gemeinde Haar finden mehrmals im Jahr Sitzungen zu Themen der Kinderbetreuung, zum Kita- Abgleich und zur aktuellen Lage in der Gemeinde statt. Intensive, phasenweise wöchentliche Absprachen finden mit den Sachbearbeiterinnen der Gemeinde statt, wenn es um die Nachbelegung von Plätzen geht.

Vom Sozialbürgerhaus Trudering Riem kommen Anfragen nach Betreuungsplätzen in der Kindertagespflege zu Hause. Findet eine Vermittlung eines Kindes in die Kindertagespflege zu Hause statt, das in der Stadt München wohnhaft ist, so erfolgt eine Kooperation mit den pädagogischen und wirtschaftlichen Abteilungen, um die Förderleistungen und die Versicherungsleistungen abzurechnen.

Bei Anfragen zur Qualifizierung als Kindertagespflegeperson werden die Interessierten an die Bildungsträger AWO Neubiberg und NBH Ismaning vermittelt.

Projekte & Pläne

Im Januar 2024 fand für alle Träger der Kinderbetreuung eine Schulung in der Gemeinde Haar statt, um das digitale Anmeldeverfahren „Little Bird“ zu implementieren. Das Tool wurde zum 01.03.24 freigeschaltet.

Im Februar 2024 fanden die „Tage der offenen Türe“ statt. Interessierte Eltern konnten sich in den Großtagespflegestellen einen Überblick über das Betreuungsangebot verschaffen und die Tagesmütter kennenlernen. Für die Kindertagespflege zu Hause gab es eine Informationsveranstaltung im Ersatzbetreuungsstützpunkt Entennest.

Im Frühjahr nahmen die Fachberatungen an einem NBH-internen Coaching teil, sowie an zwei Veranstaltungen in Kooperation mit der Krankenkasse Barmer zum Thema: „Gesunde Führung“.

Im gesamten Kalenderjahr wurde an der Erarbeitung und Fertigstellung eines sehr ausführlichen Kinderschutzkonzeptes für die NBH Haar e.V. gearbeitet. Dieses Konzept dient zusätzlich als Grundlage, um unsere Tagesmütter zum Thema Kinderschutz vertiefter zu schulen.

Melanie von Köckritz absolvierte die Fortbildung zum Thema „Demokratie und Partizipation in der Kindertagespflege“ über den Bundesverband Kindertagespflege. Ein daraus resultierendes Fortbildungsangebot für Kindertagespflegepersonen soll im Jahr 2025 entstehen.

Die Fachberatungen nahmen abwechselnd an zwei Treffen im Landratsamt zum Thema „Entwicklung von Qualitätsstandards in Großtagespflegen“ teil.

Nach dem Kindergartenabgleich im April war das Platzangebot in unseren Großtagespflegen und in der Kindertagespflege zu Hause höher als die Nachfrage. Daraufhin nahmen die Fachberatungen mit ca. 70 Familien Kontakt auf, um Ihnen das Betreuungsangebot der Kinder- oder Großtagespflegestelle vorzustellen. Die telefonische, schriftliche oder persönliche Kontaktaufnahme sowie die Beratungsarbeit bedeuteten einen hohen Arbeitseinsatz für die Fachberatungen. Ungefähr 23 Prozent der kontaktierten Familien gaben im Anschluss ihre Kinder in eine Großtagespflege oder in die Kindertagespflege zu Hause in Betreuung.

Im Oktober 2024 nahmen die Fachberatungen am Babyempfang der Gemeinde teil. Interessierten Eltern wurde die Kindertagespflege und Großtagespflege als Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind detailliert vorgestellt.

Ressortübersicht

Mitarbeitende und versorgte Personen Kinder & Familie

Fachbereichsleitung: Sandra Saalman

RESSORT	ANZAHL MITARBEITENDE	PROFITIERENDE PERSONEN
Familienzentrum	4 hauptamtliche Mitarbeiterinnen 46 Ehrenamtliche 7 nebenberufliche Übungsleiterinnen	pro Woche: 50 bis 70 Erwachsene mit 1 bis 3 Kindern oder alleine
Förderkurs für Schulkinder	1 Ressortleiterin 24 Mitarbeitende (EA)	60 Kinder pro Woche
Kinder- und Großtagespflege	2 Fachberaterinnen 6 Tagespflegepersonen zu Hause 11 Tagespflegepersonen in der Großtagespflege 2 Ersatzbetreuungs-kräfte	37 Kinder in der Großtagespflege 22 Kinder in der Kindertagespflege
Kinderpark	1 Ressortleiterin 6 Tagespflegepersonen	56 Kinder

Kinderpark



Ressortleiterin
Ilka Lipperer
Erzieherin

Gronsdorfer Str. 1
85540 Haar

089-462 013 14
kinderpark@nbh-haar.de



Der Kinderpark ist seit Jahrzehnten ein Angebot für Kleinkinder, um erste selbstständige Schritte ohne ihre vertrauten Bezugspersonen zu machen, mit Gleichaltrigen zu spielen, zu singen, zu malen, zu basteln und zu toben und hierdurch sanft auf den Übergang in den Kindergarten vorbereitet zu werden.

Seit September 2022 ist der Kinderpark eine Großtagespflege, die nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) gefördert.

Die Mitarbeiterinnen des Kinderparks der Nachbarschaftshilfe Haar betreuen täglich zwei Gruppen von acht Kindern im Alter ab 18 Monaten bis zum Kindergarteneintritt. Alle Mitarbeiterinnen des Kinderparks haben eine Ausbildung zur Tagespflegeperson mit Bundeszertifikat abgeschlossen. Durch den Betreuungsschlüssel von 1:4 ist eine sehr individuelle Betreuung und Förderung der Kinder möglich. Jedes Kind

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 6 – 7 Tagespflegepersonen

Betreute Personen

- » 56 Kinder (18 Monate bis Kindergarteneintritt)

Gruppen und Zeiten

- » **Großtagespflege „Die kleinen Löwen“**
Mo, Mi // 8-13 Uhr
- » **Großtagespflege „Die kleinen Spatzen“**
Di, Do // 8-13 Uhr
- » **Großtagespflege „Die kleinen Mäuse“**
Mo, Mi, Fr // 8-13 Uhr
- » **Großtagespflege „Die kleinen Raupen“**
Di, Do, Fr // 8-13 Uhr

ist einer festen Bezugsperson vertraglich zugeordnet, um den familiennahen Betreuungscharakter der Kindertagespflege zu gewährleisten.

16 Kinder besuchen ihre Gruppe an zwei oder drei Vormittagen pro Woche. Die Betreuungszeit umfasst 8 bis 13 Uhr und beinhaltet ein warmes Mittagessen.

Im Jahr 2024 besuchten insgesamt 56 Kinder den Kinderpark. Darunter waren 30 Kinder mit Migrationshintergrund.

Der Anmeldeprozess läuft seit Februar 24 über die zentrale Online-Buchungsseite „Little Bird“ der Stadt Haar.

Im November wechselte eine Tagesmutter zur Kindertagespflege. Deshalb ist die Löwengruppe seit diesem Zeitpunkt nur noch mit vier Kindern und einer Tagesmutter besetzt.

Fortbildung

Jede Mitarbeiterin nahm 2024 an Fortbildungen und Austauschtreffen für Tagespflegepersonen teil und erbrachte mindestens 15 UE.

Einzelne Mitarbeiterinnen nahmen an Fortbildungen zum Thema „Eingewöhnung“ und „Jahreszeitliche Mitmachlieder“ teil. Außerdem wurde ein Erste Hilfe-Kurs durchgeführt.

Feste und Aktionen

Februar:

Faschingsfest in den einzelnen Gruppen ohne Eltern.

März: Gartenpflage tag der Mitarbeiterinnen

April:

Ostereiersuche mit kleiner musikalischer Vorführung der Kinder der einzelnen Gruppen mit den Eltern im Garten.

Juli:

Sommerfest mit den Eltern im Garten mit Spielstationen und Buffet

November:

Laternenfest mit Eltern im Gutshof Haar

Dezember:

Nikolausfeier mit Besuch des Nikolaus in den jeweiligen Gruppen gemeinsam mit den Eltern

Ambulante Pflege



Ressortleiterin
Waltraud Gissibl
Pflegedienstleitung

Kirchenstraße 3
85540 Haar

089-143 36 49 41
pflege@nbh-haar.de



Der anerkannte Pflegedienst der Nachbarschaftshilfe Haar bietet professionelle Pflege in gewohnter Umgebung daheim bei den Patienten.

Der Ambulante Pflegedienst der Nachbarschaftshilfe Haar betreut pflegebedürftige Personen, in erster Linie Seniorinnen und Senioren, die sich allein oder mithilfe von Angehörigen nicht mehr ausreichend selbst versorgen können, aber weiterhin zu Hause wohnen möchten.

Der Pflegedienst kommt je nach Bedarf mehrmals täglich, auch an Wochenenden und Feiertagen, zu den Patienten. Es ist dabei immer Zeit für persönliche Worte und Zuwendung. Das Team ist multi-professionell aufgestellt und bei allen Kranken- und Pflegekassen für sämtliche Leistungen der Grund- und Behandlungspflege zugelassen. Die Mitarbeitenden nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil. Damit werden aktuelle Behandlungsmethoden und beste Pflegequalität gewährleistet.

Aufgabengebiete

- Versorgung von Patienten nach SGB V (Krankenkassenleistungen)
- Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung von Patienten, die in die Pflegeversicherung eingestuft sind (SGB XI)
- Aktivierende Pflege und Vorbeugung von Folgeerkrankungen
- Beratung von Patienten und deren Angehörigen
- Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen
- Beratungsbesuche gemäß § 37 Abs.3 SGB XI
- Verhinderungspflege gemäß § 39 SGB XI

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleitung
- » stv. Ressortleitung
- » stv. Ressortleitung, Wundmanagerin
- » 18 Pflegefachkräfte
- » 2 Pflegehilfskräfte

Versorgte Personen

- » 212 Patienten mit 30641 Leistungen in der Behandlungspflege und 67614 Leistungen über die Pflegeversicherung
- » 167 Patienten mit Beratungsbesuchen

Projekte und Pläne

Im Berichtsjahr begleiteten die Praxisanleiterinnen des Pflegedienstes 15 Schülerinnen des KBO-Isar-Amper-Klinikum Haar sowie 2 Schülerinnen der Berufsfachschule für Pflege des BRK Kreisverbandes München in ihrem praktischen Außeneinsatz in der ambulanten Pflege.

Leider macht der Fachkräftemangel auch vor dem Pflegedienst der Nachbarschaftshilfe Haar nicht halt. Es ist sehr schwer, Ersatz für Personal zu finden, das den Pflegedienst verlässt. Um die Patienten trotzdem bestmöglich zu versorgen, werden die Touren effektiv geplant.

Um als Arbeitgeber attraktiv zu sein und gleichzeitig etwas für die Gesundheit der Mitarbeitenden zu tun, wurden im Rahmen der „Betrieblichen Gesundheitsförderung“ in Zusammenarbeit der Barmer Ersatzkasse Kurse zur Gesundheitsförderung durchgeführt.

Essen auf Rädern



stv. Ressortleiterin
Thuy Le

Ressortleiterin
Christina Zimmermann

Kirchenstraße 3
85540 Haar

089-143 36 49 20
essen@nbh-haar.de



Essen auf Rädern versorgt ältere und hilfsbedürftige Menschen täglich mit einem wohlschmeckenden und ausgewogenem Mittagsmenü

Von Montag bis Sonntag bringen die Mitarbeitenden zur Mittagszeit eine warme Mahlzeit, bestehend aus Suppe, Haupt- und Nachspeise zu ihren Kundinnen und Kunden nach Hause.

Die Mittagsmenüs werden täglich in der Küche der Käfer Services GmbH in Parsdorf frisch gekocht und auf Porzellangeschirr angerichtet.

Die Lieferung kann ganz flexibel, wochenweise oder an einzelnen Tagen erfolgen. Die freundlichen und zuverlässigen Mitarbeitenden bringen nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern sind auch wichtige, vertraute Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Der tägliche Besuch vermittelt besonders alleine lebenden Seniorinnen und Senioren Sicherheit.

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 1 stv. Ressortleiterin
- » 18 Fahrerinnen und Fahrer

Versorgte Personen

- » im Durchschnitt 70 - 90 Kundinnen und Kunden täglich

Im Jahr 2024 wurden 189 Kundinnen und Kunden mit Essen beliefert. Es wurden 17193 Menüs ausgefahren, davon 5976 am Wochenende und an Feiertagen.

Um kosteneffizient zu arbeiten, wurden durchgehend zwei bis drei Touren pro Tag geplant. Auch am Wochenende und an Feiertagen sind mittlerweile zwei bis drei Touren nötig, um alle Kundinnen und Kunden zu beliefern.

Dementsprechend werden durchgängig zwei bis drei Autos für Essen auf Rädern eingesetzt, wovon aber nur eine Tour zum Abholen der Essen nach Parsdorf fährt. Die Übergabe an die zwei anderen Touren findet an der Tagespflege für Senioren statt. Bei den Kund*innen kommen Süßspeisen, beispielsweise Aprikosenrahmstrudel oder Reiberdatschi sowie Gemüsegerichte wie z.B. Kartoff-

felauf oder Gemüseintöpfe gut an. Auch Fleischgerichte bleiben beliebt, wie etwa Schnitzel oder Schweinebraten.

Das Ressort durfte sich im Berichtsjahr über ein neues Auto freuen, das durch Stiftungsgelder finanziert werden konnte.



Betreutes Wohnen zu Hause



Ressortleiterin
Christina Zimmermann

Kirchenstraße 3
85540 Haar

089-143 36 49 25
essen@nbh-haar.de

Das Ressort „Betreutes Wohnen zu Hause“ unterstützt ältere und hilfsbedürftige Menschen durch vielfältige Dienstleistungs- und Hilfsangebote. Durch verbindliche und kontinuierliche Betreuung soll eine zuverlässige und dauerhafte Entlastung der Klienten und auch der Angehörigen gewährleistet werden.

Möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben – das ist der Wunsch vieler Seniorinnen und Senioren. Ohne Hilfe ist das aber nicht immer möglich. Mit dem Angebot „Betreutes Wohnen zu Hause“ unterstützt die Nachbarschaftshilfe Haar ihre Klienten bei einem selbstständigen Leben in der eigenen Wohnung. Die eigenständige Lebensführung wird damit

möglichst lange erhalten und gefördert. Als zentraler Ansprechpartner organisiert das Ressort verschiedenste Dienstleistungen und Hilfsangebote. Und das immer entsprechend der individuellen Wünsche und Bedürfnisse. Auf diese Weise entsteht eine verbindliche und kontinuierliche Betreuung, die sowohl den Klientinnen und Klienten als auch ihren Angehörigen Sicherheit gibt. Zudem gewährleistet der regelmäßige Umgang mit den freundlichen NBH-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steten sozialen Kontakt.

Aufgabengebiete

- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Reinigung des aktiv genutzten Wohnbereiches der Pflegebedürftigen
- Einkaufsdienste
- Begleitdienste ganzheitlich z.B. zum Arzt, zum Orthopäden, zur Physiotherapie etc.
- Betreuungsdienste, z.B. Gespräche, Vorlesen, Spaziergänge
- Seniorenservice für Haus und Garten



Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 1 stv. Ressortleiterin
- » 26 Mitarbeitende Hauswirtschaft /Betreuung
- » 16 Mitarbeitende Einkaufs- und Begleitdienst
- » 1 Mitarbeitender Seniorenservice für Haus und Garten

(Alle Mitarbeitenden haben eine Qualifizierungsfortbildung gemäß §45a SGB XI von 30 UE)

Versorgte Personen

- » 409 Kunden wurden in den Bereichen Hauswirtschaft, Begleitdienste, Betreuungsdienste und Seniorenservice für Haus und Garten versorgt
- 80% der Klienten haben einen Pflegegrad

EINSÄTZE 2023 IN STUNDEN

Bei Patienten mit Pflegegrad:

- » Hauswirtschaft: 10780,43 h
- » Betreuung: 1247,27 h

Bei Kunden ohne Pflegegrad:

- » Hauswirtschaft: 953,72 h
- » Einkaufs- und Begleitdienste: 171,9 h
- » Seniorenservice für Haus und Garten: 172 h

Hauswirtschaft

Der Bedarf an hauswirtschaftlicher Versorgung war im Jahr 2024 ungebrochen hoch. Erfreulicherweise konnte das Ressort im ersten Quartal 2024 viele neue Klientinnen und Klienten aufnehmen und dadurch die lange Warteliste abarbeiten. Trotz einer Preiserhöhung im April wuchs die Warteliste gegen Ende des Berichtsjahres wieder stetig an.

Um sich zu verbessern, plant das Ressort 2025 eine Umfrage zur Kundenzufriedenheit.

Begleitdienste

Der Service der Begleitdienste der NBH ist umfassend: Neben der Einkaufsbegleitung helfen die Mitarbeitenden beispielsweise auch beim Hochtragen der Einkäufe in die Wohnung und beim Verstauen der Lebensmittel.

Die Begleitdienste zu beispielsweise Physiotherapeuten, Ärzten oder Podologen beinhalten neben der Hin- und Rückfahrt auch die Begleitung während des Termins. Die Nachfrage nach den



Ressortübersicht

Mitarbeitende und versorgte Personen Pflege & Senioren

Fachbereichsleitung: Brigitte Konnerth

RESSORT	ANZAHL MITARBEITENDE	PROFITIERENDE PERSONEN
Ambulanter Pflegedienst	1 Ressortleiterin 2 stv. Ressortleiterin 18 Pflegefachkräfte 2 Pflegehilfskräfte	212 Patienten in der Behandlungspflege 144 Beratungsbesuche
Essen auf Rädern	1 Ressortleiterin 1 stv. Ressortleiterin 18 Fahrende	70-90 Kundinnen und Kunden täglich
Betreutes Wohnen zu Hause	1 Ressortleiterin 1 stv. Ressortleiterin 26 Mitarbeitende Hauswirtschaft / Betreuung 16 Mitarbeitende Einkaufs- und Begleitdienst 1 Mitarbeiter Seniorenservice für Haus und Garten	409 Klientinnen und Klienten
Tagespflege für Senioren	1 Ressortleiterin 3 Pflegefachkräfte 1 Pflegehilfskraft 4 Betreuungsassistentinnen 7 Fahrende	40 - 43 Personen

Begleitdiensten war im Jahr 2024 hoch. Meist geht es zu Terminen in der Nähe, aber auch zeitintensive Begleitungen werden regelmäßig gebucht.

Betreuung

Der Bereich Betreuung ist im Jahr 2024 rückläufig. Häufig werden die Entlastungsleistungen beim Pflegegrad eher für Hauswirtschaft oder Begleitdienste genutzt. Die Betreuung wird im besten Fall von Angehörigen und hilfsbereiten Nachbarn übernommen.

Die von der NBH betreuten Klienten werden regelmäßig aufgesucht und haben zu Ihren Betreuenden eine sehr gute Beziehung. Meist wird die Zeit genutzt, um spazieren zu gehen und Gespräche zu aktuellen Themen zu führen.

Seniorenservice für Haus und Garten

2024 waren hauptsächlich Garteneinsätze für Grünschnitt, Laubentfernung oder Mäharbeiten nachgefragt, meist zusammen mit dem Abtransport der Gartenabfälle zum Wertstoffhof. Für Winterdienste gibt es einige Stammkunden, die regelmäßig versorgt werden.

Auch die Außenanlagen der Geschäftsstelle, des Kinderparks und des Familienzentrums werden durch den Service für Haus und Garten gepflegt.

Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück fand im Jahr 2024 alle 14 Tage statt. Am einladend gedeckten Frühstückstisch verbrachten Seniorinnen und Senioren einen unterhaltsamen Vormittag. Das Seniorenfrühstück bietet die ideale Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und einen schönen Vormittag in Gemeinschaft zu erleben. Fünf ehrenamtliche Mitarbeiterinnen umsorgten durchschnittlich 30 bis 40 Gäste und trugen zur herzlichen und fröhlichen Stimmung bei.

Das Frühstück dient vor allem dem Austausch untereinander und soll der Vereinsamung der Seniorinnen und Senioren vorbeugen.

Beim Speisenangebot wurde auf Saisonales geachtet. Durch eine erfolgreiche Werbekampagne mit Gutscheinen am Anfang des Jahres 2024 kamen neue Besucherinnen und Besucher ins Haus, die nun zusätzlich zum Stammpublikum regelmäßig das Frühstück besuchen. Somit wurde die Anzahl der Besuchenden deutlich gesteigert.



Austauschgruppe für pflegende Angehörige

Pflegende oder betreuende Angehörige haben oftmals eine große Aufgabe zu bewältigen und stehen nicht selten vor herausfordernden Situationen.

Um Unterstützung und Beratung zu geben, hat die Nachbarschaftshilfe Haar 2024 eine „Austauschgruppe für pflegende Angehörige“ gegründet. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Erfahrungsaustausch und Gesprächen über die jeweilige Situation erhalten pflegende Angehörige wertvolle Informationen, die den Pflegealltag betreffen.

Jeder Angehörigenachmittag, der einmal im Monat stattfindet, steht unter einem bestimmten Motto und greift sowohl medizinisch-soziale Themen als auch rechtlich Relevantes auf.

Mitarbeitende

» 1 Pflegefachkraft (PDL)

Profitierende Personen

» 4 - 5 Besuchende pro Veranstaltung

Die Pflegedienstleiterin der Nachbarschaftshilfe Haar, Brigitte Konnerth, leitet die Gruppe und beantwortet mit ihrer langjährigen Erfahrung gerne die Fragen der Teilnehmenden.

Aktivierungsgruppe für Senioren und an Demenz erkrankte Senioren : Café Mittendrin

Lachen, erzählen und gemeinsam aktiv sein – das sind die Momente, die die Aktivierungsgruppe „Café Mittendrin“ der Nachbarschaftshilfe Haar für Senioren und Demenzkranke besonders machen.

Seit September 2024 kommen hier einmal in der Woche ältere Menschen zusammen, um Körper und Geist in Schwung zu halten. Beim gemütlichen Kaffeetrinken, bei Spielen, beim Singen, bei Gesprächen oder bei sanften Bewegungsübungen werden vorhandene Fähigkeiten unterstützt, gefördert und wiederentdeckt.

Besonders wichtig ist dabei der soziale Aspekt: Die Senioren knüpfen Kontakte, können ihre Erfahrungen teilen und fühlen sich durch den Austausch gestärkt. Das Angebot ist für viele eine wertvolle Gelegenheit, um Einsamkeit im Alter vorzubeugen und weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Die Gruppe wird von einer Pflegefachkraft und einigen ehrenamtlichen Helfern der Nachbarschaftshilfe Haar betreut.

Diese bereiten mit viel Ideenreichtum jeden Mittwoch ein anderes Programm für den Nachmittag vor, das die Fähigkeiten und Vorlieben der Teil-

nehmenden berücksichtigt. Die herzliche Atmosphäre und die Freude am gemeinsamen Tun schaffen eine Gemeinschaft, in der sich jeder wohlfühlen kann. Die Treffen sind für die Älteren eine willkommene Abwechslung vom Alltag. Für Senioren, die nicht mehr mobil sind, bietet die NBH einen Fahrdienst an. Vor dem ersten Besuch im „Café Mittendrin“ erfolgt ein Aufnahmegespräch mit der Pflegedienstleitung der Nachbarschaftshilfe Haar, um Wünsche und Bedürfnisse der Interessenten abzuklären.

Mitarbeitende

» 2 Pflegefachkräfte
» 5 ehrenamtliche Betreuende

Versorgte Personen

» 6 - 12 Gäste pro Woche



Tagespflege für Senioren



Ressortleiterin
Brigitte Konnerth

Peter-Henlein-Str. 38
85540 Haar

089-456 168 30
tagespflege@nbh-haar.de



Die Tagespflege für Senioren ist ein teilstationäres Angebot zur Betreuung, Förderung und Beschäftigung älterer, hilfsbedürftiger Menschen. Die pflegenden Angehörigen werden entlastet und unterstützt und die Arbeit der betreuenden Pflegedienste ergänzt.

Unter fachlicher Anleitung werden vorhandene Fähigkeiten der Gäste gefördert, indem Gehübungen, Gymnastik und Gedächtnistraining in Gruppen- und Einzelarbeit durchgeführt werden. Zudem haben die Gäste die Möglichkeit, die Zeit ihren Neigungen und Vorlieben entsprechend gemeinsam mit anderen zu gestalten. Regelmäßige Angebote wie Singen, Malen, Spielen, Spazieren gehen können wahrgenommen werden. Regelmäßig werden Informationsabende für die Angehörigen abgehalten. Außerdem werden Fes-

te gefeiert und einmal im Jahr ein Ausflug unternommen.

Die Tagespflege ist von Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:30 Uhr geöffnet und betreut täglich bis zu 14 Tagesgäste.

2024 waren 53 Tagespflegegäste in der Einrichtung angemeldet, davon
3 Personen mit Pflegegrad 1
15 Personen mit Pflegegrad 2
24 Personen mit Pflegegrad 3
1 Personen mit Pflegegrad 5

Die Gäste besuchen die Tagespflege für Senioren je nach individuellem Wunsch an 1-4 Tagen pro Woche.

Ausflüge, Feste und besondere Aktivitäten

- Ausflug zum Straßenkarneval in der Haarer Ortsmitte am Faschingsdienstag
- Sommerfest
- Besuch der Eisdiele

- Adventskaffee mit Nikolaus
- eine Mitarbeiterin stattete mit ihrem Hund der Tagespflege einen Besuch ab
- Besuch der Krippenausstellung
- Besuch der Kürbisausstellung im Hofladen der Familie Habeker

Durch die Kooperation mit Pflegeschulen und Fachoberschulen werden jungen Menschen die Themen Krankheit und Demenz nahegebracht. Den Auszubildenden und Schülern wird die Scheu im Umgang mit alten und/oder an Demenz erkrankten Menschen genommen. Durch die Mitarbeit in der Tagespflege für Senioren lernen die Schülerinnen und Schüler und Auszubildenden die Interaktion bzw. Kommunikation mit den Gästen im Alltag. Weiterhin wird in Kooperation mit der Krankenpflegeschule des Klinikums Haar die fachpraktische Ausbildung von Schülern angeboten. Somit sind immer Krankenpflegeschülerinnen und -schüler in der Tagespflege eingeteilt und erleben dort den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen.

Mitarbeitende

- » 1 Ressortleiterin
- » 3 Pflegefachkräfte
- » 1 Pflegehelferin
- » 4 Betreuungsassistentinnen
- » 7 Fahrerinnen und Fahrer

Versorgte Personen

pro Monat 40 - 43 Tagespflegegäste

WIRKUNG

der Ressorts Pflege & Senioren



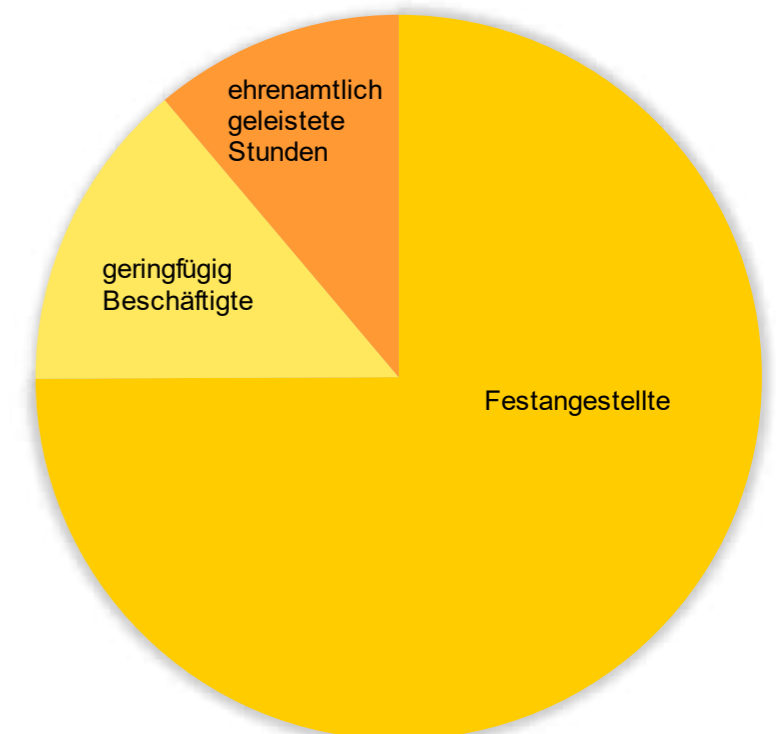
Statistik

Beschäftigungsverhältnisse

Im Jahr 2024 leisteten die Mitarbeitenden das Volumen von 88.981,95 Arbeitsstunden. Das entspricht 52,5 Vollzeitstellen.

Dabei entfielen auf die Festangestellten 66.676,54 Stunden, auf die geringfügig Beschäftigten 12.393,02 Stunden. Ehrenamtlich wurden 9.912,39 Stunden gearbeitet.

Arbeitsstunden nach Beschäftigungsverhältnis 2024

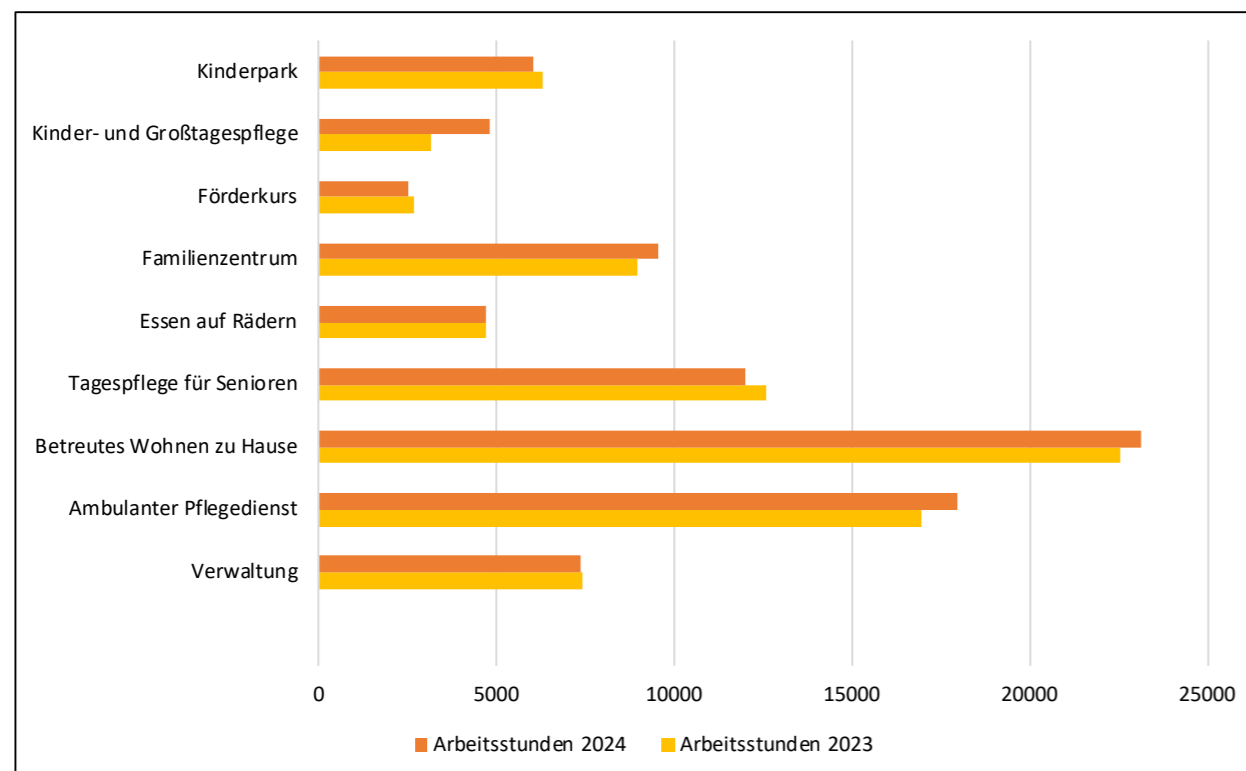


Der Begriff "Mitarbeitende" ist in diesem Jahresbericht nicht arbeitsrechtlich relevant, sondern wird für alle Personen verwendet, die in einem Ressort mitarbeiten und dafür ein Entgelt oder eine Aufwandsentschädigung erhalten.

Die Verteilung der vergüteten Gesamtarbeitsstunden auf die einzelnen Ressorts

RESSORTS	STUNDEN
Geschäftsstelle	7.349,16
Familienzentrum	9.521,37
Förderkurs	2.532,60
Kindertagespflege & Großtagespflege	4.776,26
Kinderpark	6.047,39
Ressortübergreifendes	958,74
Ambulanter Pflegedienst	17.935,67
Essen auf Rädern	4.713,21
Betreutes Wohnen zu Hause	23.150,82
Tagespflege für Senioren	11.996,74
insgesamt	88.981,95

Vergütete Arbeitsstunden 2023 und 2024 im Vergleich



Adressen

Stand Juni 2024

Geschäftsführung	Kirchenstraße 3	Bürozeit: nur nach Vereinbarung
Geschäftsführerin	Margareta Förster	089-143 36 49-14 m.foerster@nbh-haar.de

Geschäftsstelle	Kirchenstraße 3	Bürozeit: Mo-Fr 8:30-12:30 Uhr und Di/Do 14:00-16:00 Uhr
Allgemeine Organisation	Stefanie Wiederhold Christine Moritz	089-143 36 49-0 s.wiederhold@nbh-haar.de c.moritz@nbh-haar.de info@nbh-haar.de
Buchhaltung/Personal	Sherin Peschl	089-143 36 49-30 s.peschl@nbh-haar.de / buchhaltung@nbh-haar.de
Assistentin		
Buchhaltung/Personal	Claire Schneider	089-143 36 49-32 c.scheider@nbh-haar.de
Assistentin Personal	Leda Schiller	089-143 36 49-32 l.schiller@nbh-haar.de
Öffentlichkeitsarbeit	Ina Reißl	089-143 36 49-12 i.reissl@nbh-haar.de
Rechnungsstellung	Anke Sitter	089-143 36 49-34 a.sitter@nbh-haar.de

Fachbereichsleitungen	Kirchenstraße 3
Familie & Kinder	Sandra Saalman 089 - 46 20 44 55 s.saalman@nbh-haar.de
Senioren & Pflege	Brigitte Konnerth 089 - 46 20 44 45 b.konnerth@nbh-haar.de

Familienzentrum	Salzgasse 2	Bürozeit: Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr und Di 15:00-17:00 Uhr
Ressortleitung	Natascha Heidemann	089 - 46 20 44 39 n.heidemann@nbh-haar.de
stellv. Ressortleitung	Claudia Schmoll	089 - 46 20 44 39 c.schmoll@nbh-haar.de
Familienpaten	Claudia Schmoll	089 - 46 20 44 39 c.schmoll@nbh-haar.de familienzentrum@nbh-haar.de
Second-Hand-Laden	Team	089 - 46 20 44 37 secondhand@nbh-haar.de

Förderkurs	Gronsdorfer Str. 1	Bürozeit: Do 14:00-15:00 Uhr
Ressortleitung	Carol Messer	089 - 456 396 90 foerderkurs@nbh-haar.de
Jobpaten	Doris Keymer	d.keymer@nbh-haar.de

Kindertagespflege & Großtagespflege	Kirchenstraße 3	Bürozeit: Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr und Di 14:00-16:00 Uhr
Ressortleitung	Sabine Scheffler	089-143 36 49-50 s.scheffler@nbh-haar.de
stellv. Ressortleitung	Melanie v. Köckritz	089-143 36 49-50 m.koeckritz@nbh-haar.de kindertagespflege@nbh-haar.de

Kinderpark	Gronsdorfer Str. 1	Bürozeit: Di + Do 8:30-11:00 Uhr
Ressortleitung	Ilka Lipperer	089-46 20 13 14 i.lipperer@nbh-haar.de
stellv. Ressortleitung	Pamela Schuster	089-46 20 13 14 p.schuster@nbh-haar.de

Ambulanter Pflegedienst Kirchenstraße 3 Bürozeit: Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ressortleitung	Waltraud Gißibl	089-143 36 49-41	w.gissibl@nbh-haar.de
stellvertr. PDL	Janine Keilhofer	089-143 36 49-40	pflge@nbh-haar.de

Essen auf Rädern Kirchenstraße 3 Bürozeit: Mo-Do 10:00-12:00 Uhr

Ressortleitung	Christina Zimmermann	089-143 36 49-20	c.zimmermann@nbh-haar.de
stellv. Ressortleitung	Thuy Le	089-143 36 49-20	t.le@nbh-haar.de essen@nbh-haar.de

Betr. Wohnen z. Hause Kirchenstraße 3 Bürozeit: Mo-Mi 8:30-12:00 Uhr und Mi 13:00-14:00 Uhr

Ressortleitung	Christina Zimmermann	089-143 36 49-20	c.zimmermann@nbh-haar.de
stellv. Ressortleitung	Thuy Le	089-143 36 49-20	t.le@nbh-haar.de seniorenbetreuung@nbh-haar.de

Tagespflege für Senioren Peter-Henlein-Str. 38 Bürozeit: Mo-Fr 10:15-11:45 Uhr und 13:30-15:30 Uhr

Fachbereichsleitung/ Ressortleitung	Brigitte Konnerth	089-45 61 68 30	b.konnerth@nbh-haar.de
--	-------------------	-----------------	------------------------

Vorstand

Horst Aßmann	h.assmann@nbh-haar.de
Christian Doerr	c.doerr@nbh-haar.de
Doris Keymer	d.keymer@nbh-haar.de

Beisitzer

Ingrid Fäth
Dr. Mike Seckinger
Gerlinde Stießberger



Nachbarschaftshilfe Haar e. V.
Kirchenstraße 3
85540 Haar
089-143 36 49-0
info@nbh-haar.de
www.nbh-haar.de